

THEMA MEDIZINTECHNIK

Diabetesmanagement – Einschätzungen, Wünsche & Ziele

Entwicklung von Personas

Anhand semi-strukturierter Interviews mit 11 Diabetiker:innen ist es uns gelungen, ihre Erfahrungen bezüglich des Diabetesmanagements sowie zum Umgang mit Devices und Apps zu sammeln, um daraus Antworten auf relevante Fragestellungen zu extrahieren.

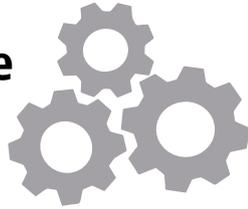
Die Stichprobe zeichnet sich dabei durch eine hohe Involvierung bezüglich der Optimierung ihrer Behandlungsmethoden und ihrer Erfahrung mit der Nutzung mobiler Applikationen zum Diabetesmanagement aus.

Ziel der Studie ist eine Analyse des aktuellen Nutzungsverhaltens im Kontext einer Diabetesbehandlung. Damit einher gehen das Aufdecken von Lücken in der Unterstützung des Diabetesmanagements sowie die Ableitung möglicher zukünftiger Trends.

Aus den Daten wurden vier Personas generiert, welche prototypische Nutzer:innen für die Entwicklung von Features darstellen. Zur Charakterisierung wurden ihre Eigenschaften, Ansichten und Bedürfnisse herausgestellt. Hierbei werden Unterschiede zwischen den einzelnen Personas besonders deutlich.



Der Technik-affine



Charakteristika

- beschäftigt sich aktiv mit neuen Technologien
- nutzt auch nicht zugelassene Software, tüftelt rum
- nutzt verschiedene Apps
- Hang zur Übereinsicht durch permanente Verfügbarkeit der Werte
- offen gegenüber Telemedizin
- tauscht sich aktiv in Online-Foren aus und informiert sich so über die neusten technischen Entwicklungen

Pain Points

- Datenschutz steht vielem im Weg
- Aktivitätsauswahl in Apps nicht ausreichend, z.B. verschiedene Sportarten

Ziele & Wünsche

- Analyse von Daten und Empfehlungen durch KI
- mehr Datenverbindung, z.B. Veröffentlichung von Gerichten inkl. Insulinbedarf von Restaurants, auf Grundlage von Erfahrungen anderer Diabetiker:innen
→ Datenfreigabe für besseres Blutzucker-management
- wünscht sich mehr Kompatibilität von Anwendungen
- professionelle Closed-Loop-Angebote

„Ich bin Herr über meinen eigenen Diabetes – wenn mir 'ne App dabei helfen kann – umso besser.“



Informationsaustausch

Arztpraxis



Broschüren



Andere Diabetiker:innen



Online-Foren



Die Routinierte



Charakteristika

- misst in regelmäßigen Abständen und situationskontingent
- kann sich in Bezug auf ihre Krankheit gut einschätzen, geht auch nach Gefühl
- nutzt regelmäßig eine App, braucht dabei keine zusätzlichen Features
- ist offen gegenüber neuen Technologien, die ihr den Umgang erleichtern

Pain Points

- Kapazität der Insulinpatches oder Pumpe ist gering, sodass oft ausgewechselt werden muss
- Unterstützung durch die Krankenkassen nicht ausreichend (stellen sich z.B. bei teureren Geräten quer)
- trotz fester Routinen gibt es Schwankungen durch Stress oder Sport

Ziele & Wünsche

- kleinere Geräte und höhere Insulinspeicher, sodass weniger Auffüllen und Auswechseln nötig wird
- Schwankungen im Bezug auf sportliche Aktivitäten noch besser in den Griff bekommen, um möglichst stabile Werte zu erzielen

„[Mein Umgang mit Diabetes] ist schon ziemlich routiniert mittlerweile. Ich hab' da meinen eigenen Ablauf raus.“



Informationsaustausch



Der Passive



Charakteristika

- bezieht seine Infos vorwiegend durch die Arztpraxis des Vertrauens
- möchte möglichst wenig Aufwand und ist eher praktisch eingestellt
- probiert weniger aus und bleibt lange bei der Variante, die für ihn funktioniert
- ist weniger digital unterwegs, nutzt keine App oder kaum
- geht nach Routine und Gefühl, ist auch mit weniger als 100% perfekten Werten zufrieden
- begrüßt neue Technologien, wenn sie ihm Arbeit abnehmen

„Ich fänd's gut, wenn's so ein Alles-in-Einem-selbstregulierendes Ding gäbe, das dafür sorgt, dass man sich gar nicht mehr damit beschäftigen muss.“

Pain Points

- Skepsis bzgl. zukünftiger Technologien und Telemedizin aufgrund des Datenschutzes
- Pumpe ist klobig und stört manchmal
- Nachregulieren der Basisrate und Kalibrierung der Pumpe ist aufwändig
- Wunsch nach Closed-Loop, aber dafür notwendige Technologie schreckt ab und ist zu viel Arbeit

Ziele & Wünsche

- Closed-Loop-System für weniger Technik-affine, aber mit finaler Selbst-Kontrolle
- kleinere Geräte, höhere Konzentration des Insulins, um Aufwand zu verringern
- weniger mit dem Diabetes auseinandersetzen müssen



Informationsaustausch

Arztpraxis



Broschüren



Andere Diabetiker:innen



Online-Foren



Die Unerfahrene



Charakteristika

- lebt noch nicht lange mit der Diagnose
- wiegt ab und dokumentiert viel, um Lebensmittel einschätzen zu lernen
- ist vorsichtig in Bezug auf das Thema Sport, traut sich noch nicht viel zu
- startet mit blutigem Messen und Spritzen

Pain Points

- muss sich beim Spritzen überwinden
- Angst vor Stigmatisierung
- Messen oder Spritzen bzw. Geräte „outen“ sie
- kommt häufiger in den Unterzucker
- fühlt sich eingeschränkt durch das Kontrollieren von Essen und Blutzucker

Ziele & Wünsche

- mehr Geräte ausprobieren können, um das Beste für sich zu finden
- lernen, mit dem Diabetes zu leben
- möglichst schmerz- und nadelfreie Therapie

„Für mich ist zuerst mal die Welt zusammengebrochen“



Informationsaustausch

Arztpraxis



Broschüren



Andere Diabetiker:innen

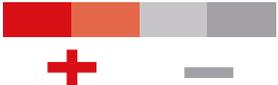


Online-Foren



Anwendung der Personas: neue Technologien

Die vorgestellten Personas ermöglichen es, die verschiedenen Bedürfnisse und Ziele der Nutzergruppen in der Entwicklung technologischer Features zu berücksichtigen. Die folgende Darstellung zeigt, wie Personas sich auf einen konkreteren Anwendungsfall aus der Praxis beziehen lassen. Hierbei wird das Stimmungsbild in Hinblick auf die Möglichkeiten zukunftsweisender Geräte dargestellt, im Speziellen anhand einer Smart-Watch mit der Funktion zur Blutzuckermessung.



Der Technik-affine	Die Routinierte	Die Unerfahrene	Der Passive
Kein Stechen oder Nadeln notwendig			
Erhöhung der Lebensqualität			
	Erleichterung im Alltag		
Ablegen der Uhr möglich			
Praktisch für Sport			
		Liefert Echtzeitwerte und könnte Blutzuckerspitzen vermeiden	
Datenverfügbarkeit & Kompatibilität mit Apps		Weniger auffällig (Stigmatisierung)	
Schöne technische Spielerei		Mögliches Problem: Vergessen der Uhr	
	Teures Gerät		
	Technologieskepsis (Messgenauigkeit & Technikausfall)		